

Friedberger paddeln zu tollen Erfolgen

Kanu Beim ECA-Juniors-Cup auf dem Eiskanal springen etliche Spitzenplätze heraus

VON MARIANNE STENGLEIN

Friedberg/Augsburg Friedberger Kanutinnen und Kanuten verblüffen immer wieder mit ihren Leistungen – diesmal beim ECA-Juniors-Cup auf der Olympiastrecke am Augsburger Eiskanal.

Nach diesem Juniors-Cup ging es für viele der teilnehmenden Teams der Junioren weiter zur Weltmeisterschaft der Junioren und U23 im polnischen Krakau.

Der erste Wettkampftag beschiede den Starterinnen und Startern aus Friedberg gute Platzierungen und zweimal Silber sowie einmal Bronze.

Die Canadier-Einer-Mädels fuhrten auf die Plätze zwei und vier in der Altersklasse U18. Anne Bernert wurde Zweite, Paula Malchers Vierte. Die beiden verblüffen immer wieder, obwohl die Mädchen keine Erleichterung der Strecke bekamen, sondern stets solch harte Bedingungen wie die Jungs meistern müssen.

Der Friedberger Canadier-Spezialist Julian Lindolf wurde Vierter bei der U16, ebenso wie Stefanie Bauer bei den Kajak-Einern der U14. Den dritten Platz ergatterte sich der junge Philipp Süß im Canadier-Einer der U14. Siebte im Kajak wurde Sina Moeser bei der U16.

Silber holte sich bei der U18 im Kajak noch Anne Bernert, Paula



Die Friedbergerin Anne Bernert erkämpfte sich beim ECA-Juniors-Cup auf dem Eiskanal in Augsburg in der Gesamtwertung der beiden Wettkampftage den ersten Platz.

Foto: Marianne Stenglein

Malchers paddelte auf Rang sieben. Der Rieder Vinzenz Hartl (AKV) wurde im Kajak der U18 Achter, Benjamin Steuler kam auf Platz 19.

Der zweite Wettkampftag wartete mit einer technisch schwierig ausgebauten Strecke. Auch diesmal gab es wieder Edelmetall für die Landkreispaddler. Im Canadier-Einer der U14 siegte Philipp Süß, Julian Lindolf (U16) holte sich Platz fünf. Eine Klasse Leistung, wenn man das Starterfeld sieht und berücksichtigt, dass er sowohl im Canadier als auch im Kajak fuhr.

Sina Moeser fuhr sich auf den siebten Platz und bei den Kajak-Einern der U18 feierten Anne Bernert und Paula Malchers sogar einen Doppelerfolg mit den Plätzen eins und zwei. Philipp Süß hatte mit dem Kajak Pech und landete nach 50 Strafsekunden auf Platz 25.

Im Canadier-Einer U18 handelten sich Paula Malchers und Anne Bernert auch jeweils 50 Strafsekunden ein und belegten dadurch die Ränge sechs und sieben. Vinzenz Hartl aus Ried wurde bei der U16 im Kajak Achter.

Bei der Gesamtwertung der zwei ECA-Juniors-Cup-Läufe holten sich Philipp Süß und Anne Bernert jeweils den Sieg, Julian Lindolf kam auf den dritten Platz. Eine ausgezeichnete Bilanz.